

WIR WACHSEN MIT
DEN ERWARTUNGEN
UNSERER KUNDEN.



turmkrane.ch



Liebherr enthüllt LR 1400 SX

Liebherr Nenzing hat einen neuen Gittermastraupenkran mit einer maximalen Traglast von 400 Tonnen enthüllt, den LR 1400 SX. Er ersetzt die bestehenden Modelle LR 1350 und LR 1400 aus Ehingen. Wichtige Anforderungen bei der Entwicklung waren, dass der Kran einfach aufzubauen und zu transportieren ist. Die maximale Auslegerlänge beträgt 178 Meter, während die maximale Ausladung mit 130 Metern angegeben wird. Der Antrieb erfolgt durch einen 13,5-Liter-Sechszylinder-Diesel Liebherr mit 450 kW Leistung. Als Transportgewicht des Grundgeräts nennt Liebherr 46 Tonnen. Der LR 1400 SX ist drei Meter breit, 3,45 Meter hoch und misst 12,62 Meter in der Länge. Seine maximale Last von 400 Tonnen hebt der Kran auf 4,9 Metern, allerdings nur in der Schwerlastkonfiguration. Auf sechs Metern und ohne die Schwerlastspitze sind es „nur noch“ 350 Tonnen, auf sieben Metern gut 300 Tonnen. Die ersten zwei Geräte gehen nach Deutschland an das nordrhein-westfälische Bauunternehmen Depenbrock und an Mountain Crane Service in den USA. Der erste LR 1400 kam Mitte der 90er Jahre auf den Markt. In rund 25 Jahren hat Liebherr „eine mittlere dreistellige Zahl“ an Geräten dieses Typs absetzen können, also schätzungsweise zwischen 400 und 500



400-TONNEN-GITTERMASTRAUPE

Stück. Gerhard Frainer, Geschäftsführer Vertrieb bei Liebherr Nenzing, erklärt: „Der Wunsch nach einem größeren Kran kam vom Markt.“ Gefragt war demnach eine etwas größere Ausführung des 300-Tonnen-Modells LR 1300 SX, und zwar vor allem für die Montage von Betonfertigelementen. ■

4.500-Tonnen-Raupenkran

Der chinesische Kranhersteller Sany hat mit seinem 4.500-Tonnen-Modell SCC45000A den größten Raupenkran der Welt vorgestellt. Die vollständigen technischen Daten liegen noch nicht vor, aber in der Twin-Boom-Konfiguration hat der Kran ein maximales Lastmoment von 98.000 mt. Er verfügt über einen 60,5 bis 126,5 Meter langen Hauptausleger und einen 15,5 bis 48,5 Meter langen festen Ausleger mit einer Spitzenhöhe von 156,5 Metern. Ein 30,5 bis 108,5 Meter langer Wippausleger kann für eine maximale Systemlänge von 216,5 Metern hinzugefügt werden, während der 62 Meter lange Superlift-Zwillingsmast einen Radius von 28 bis 37 Meter für das raupenbetriebene Gegengewichtssystem bietet. Der Kran kann auch mit einem einzigen Ausleger mit einer reduzierten Kapazität von 2.000 Tonnen aufgebaut werden. Das erste Exemplar wurde von der chinesischen Kranfirma WH Lifting übernommen. Der SCC45000A folgt auf den rekordverdächtigen 3.600-Tonnen-Kran SCC86000TM, der 2011 eingeführt wurde, und den 4.000-Tonnen-Kran SCC40000A, der 2020 vorgestellt wurde. ■



NEU VON SANY

Doppelte Verstärkung

Seit November hat der große Vermieterverbund Partnerlift zwei neue Mitglieder. Im Norden ist die Firma GS-Gabelstapler Service aus Wolfenbüttel hinzugestoßen, ein Intralogistikanbieter mit einer Palette, die vom Hubwagen über Elektro-, Diesel- oder Gasstapler bis hin zum Teleskoplader reicht. Im Süden gehört der Maschinenpark Saar in Saarbrücken neu zum Partnerlift-Netzwerk. Geschäftsführer Marec Curcio bietet mit seinem Team neben Arbeitsbühnen eine breite Palette an Baumaschinen zur Miete an. Radlader, Kompaktbagger und Minibagger gehören ebenso zum Angebot wie Gabelstapler, Vibrationsplatten und Raupendumper. „Als Teil des Partnerlift-Netzwerks wollen wir vom Knowhow der Gemeinschaft profitieren und gemeinsam mit Partnerlift wachsen und uns in Saarbrücken etablieren“, so Curcio. Partnerlift-Chef Kai Schliephake ergänzt: „Der Maschinenpark Saar passt mit seinem breit aufgestellten Portfolio an Mietgeräten mit Arbeitsbühnen, Staplern und Baumaschinen hervorragend zu uns und unserer Philosophie. Als bundesweites Netzwerk für Vermieter aus den Bereichen Ar-



NETZWERK ERWEITERT

beitsbühne, Baumaschine, Kran und Stapler wollen wir uns breiter aufstellen und unseren Mitgliedern und Kunden den Zugang zu einem breiten Gerätespektrum ermöglichen.“ ■

KURZ & WICHTIG



↑ Die Mitgründerin des italienischen Teleskoppladerherstellers Merlo, **Natalina Merlo**, ist am 12. Oktober im Alter von 91 Jahren verstorben. Nach ihrem Schulabschluss 1948 arbeitete sie in Vollzeit an der Seite ihres Vaters Giuseppe Amilcare Merlo in der Lohnbuchhaltung und in der Verwaltung des Unternehmens, während ihr Bruder Amilcare mit der Produktion betraut wurde. 1964 gründeten die Geschwister ein neues Unternehmen namens Merlo.



↑ Insgesamt 10.000 Euro spendet die Firma **Beyer Mietservice** an zwei Vereine im Ahrtal, das im Juli von einer Jahrhundertflut verwüstet wurde. 8.000 Euro gehen an den jüngst gegründeten Verein *Die AHRche*, welcher sich „seit dem ersten Tag unermüdlich beim Wiederaufbau von Ahrweiler engagiere“, so die Begründung. Weitere 2.000 Euro bekommt der Kinderschutzbund Kreis Ahrweiler.



↑ Nach kurzer Krankheit ist **Georg Thierer** am 26. Oktober im Alter von 89 Jahren verstorben. Vielen ist er als Gründer und Geschäftsführer (bis 2001) der TKD GmbH & Co. KG bekannt. Durch und durch Ingenieur und wissenschaftlich geprägter Tüftler, zeichnete Thierer verantwortlich für zahlreiche Innovationen, die er in die Arbeitsbühnenbranche brachte, so zum Beispiel das Dreiecks-Teleskop oder die Pendelachse mit Allradantrieb.



↑ Geschäftsbereich unter neuer Leitung: Terex Cranes hat **Giancarlo Montanari** zum *Business Line Leader* für seine Rough-Terrain-Krane gemacht. Vom Standort Crespellano aus soll er „eine aggressive und erfolgreiche Vertriebsstrategie“ fahren, die Neuentwicklung pushen und die Servicequalität sicherstellen.



← Tadano hat **Giuseppe Pompeo** zum *Director Key Accounts* des europäischen Teams bekannt. In dieser bedeutenden, neu geschaffenen Position berichtet Pompeo direkt an Klaus Kröppel, Senior Vice President Sales von Tadano Europe. Pompeo verfügt über fast 30 Jahre Erfahrung in der Kranbranche, davon mehr als 14 Jahre in verschiedenen Service- und Vertriebsfunktionen bei Mannesmann Demag. Zuletzt war Pompeo über 14 Jahre für Manitowoc als Regionaldirektor Benelux & Frankreich tätig.

UPERIO BRINGT OPTI-KRAN

Anhängbar

Uperio hat den Opti-Kran vorgestellt. Dabei handelt es sich um ein anhängbares Modell mit einer maximalen Tragfähigkeit von 1.500 Kilogramm und mit einer Spitzentraglast von 360 Kilogramm. Das neue Modell richtet sich dem Unternehmen zufolge primär an Bauunternehmen, Dachdecker, Zimmerleute und Garten- und Landschaftsbauer, die einen einfachen und flexiblen Kran benötigten. Mit einem Gewicht von 3,5 Tonnen kann der Kran mit einem normalen Pickup zur Baustelle gezogen werden. Zusammengeklappt ist der Opti-Kran 2,40 Meter breit, 2,80 Meter hoch und 9,50 Meter lang. Auf der Baustelle lasse er sich von einer Person in rund 30 Minuten aufbauen, so das Unternehmen. Der Kran wird mit einer standardmäßigen einphasigen 230Volt/20Ampere-Stromquelle betrieben. „Die Rückmeldungen unserer Kunden haben gezeigt, dass viele Bauunternehmen, insbesondere Dachdecker- und Zimmererbetriebe, gerne einen Kran besitzen würden, dass aber die Montage zu zeitaufwändig ist und die Installation der erforderlichen Infrastruktur die Kosten für den Kran nur noch weiter in die Höhe treibt“, erklärt Christoph Tusch, Vertriebsleiter Opti-Kran. ■



→ Weiss Kranservice aus Mindelheim verstärkt seine Kranflotte mit einem Tadano AC 5.250-1. Die Begründung dafür ist ganz einfach: „Der Mittlere hat uns noch gefehlt“, flachst Juniorchef Dominik Magg. Denn ein AC 5.220-1 und auch ein AC 6.300-1 – die damals noch auf den Namen AC 220-5 und AC 300-6 hörten – befinden sich bereits in seinem Fuhrpark.



Unsere Aufgabe ist es, Raupenarbeitsbühnen zu bauen. Unsere Mission ist es, die Qualität unserer Produkte durch Investitionen in Forschung, Innovation und Technologie kontinuierlich zu verbessern.

Unser Geheimnis ist es, dass wir uns in Ihre Aufgaben und Anwendungen hineinversetzen können, um Ihre Erwartungen stets gerecht zu werden und Ihre Wünsche vorzusehen.

Denn, dass Sie speziell fühlen, ist unsere Spezialität.

CMC
THE SPECIALIST

www.cmclift.com

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes
Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskoplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchtgeräte

Vermietung
europaweit

kostenlose
Miethotline



0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de

Mobil-
krane?

Bühnen?

Mobile
cranes?

Suchen Sie einen **Vermieter?**
Informieren Sie sich unter

www.vertikal.net/de/vermieter-verzeichnis/

Sehen & gesehen werden!

?

Turmdreh-
krane?

Tower-
cranes?

Minikrane?



JETZT NOCH
STANDPLATZ AUF
DEM LEITEVENT
DER BRANCHE
SICHERN

MAWEV SHOW 2022

06.-09. APRIL, VAZ ST. PÖLTEN, NÖ



Hier gibt es
mehr Infos !

mcg | graz



#mawevshow

www.mawev-show.at

BAUMASCHINEN – LKW – KOMMUNALTECHNIK



WOHIN MIT DEM 80-METER-MAST?

Cleverer Transportlösung für Kranausleger

Für seinen LTM 1650-8.1 in der Version mit langem Teleskopausleger hat der Konzern zusammen mit ES-GE Nutzfahrzeuge eine interessante Transportlösung auf Basis eines 3-achsigen Sattelaufhängers vom Typ Telemax von Faymonville entwickelt. Das Problem: Mit montiertem 80-Meter-Mast wird die im Fahrbetrieb zulässige Achslast von maximal je 12 Tonnen überschritten. Aus diesem Grund muss man einen Teil des Teleskopauslegers auf einem separaten Auflieger transportieren. Mit Hilfe einer eigens für diesen Zweck konstruierten Selbstmontage-Einrichtung ist es möglich, die Teleskopteile 3 bis 5 des LTM 1650-8.1 ohne einen Hilfskran zu montieren und zu demontieren. Liebherr hat hierfür zwei Aufnahmen konstruiert. Die hintere ist zugleich eine hydraulisch gesteuerte

Einrichtung, die eine Feinjustierung der getrennt transportierten Teleskopteile ermöglicht. Die Hydraulik des Kranfahrzeugs versorgt hierbei die manuell zu bedienende Einrichtung. Sobald die auf dem Sattelaufhängen transportierten Teleskopteile 3 bis 5 mit Hilfe der hydraulischen Einrichtung ausgerichtet und in einem ersten Schritt mechanisch mit den Teleskopteilen 1 und 2 des Mobilkrans verbunden wurden, spielt die vordere der beiden Aufnahmen im weiteren Verlauf der Montage eine wahrlich „tragende Rolle“. Für die finale Montage der Teleskopteile müssen diese zunächst vom Mobilkran auf eine definierte Länge eintelekopiert werden. Bei diesem Prozess überfährt die mit Rollen ausgestattete vordere Montagehilfe die Ladefläche von vorne nach hinten. ■



NEUVORSTELLUNG

Plattform Basket mit 39-Meter-Raupe

Der italienische Hersteller Plattform Basket hat auf der GIS im Oktober in Piacenza die neue Spider 39 T vorgestellt, eine Teleskopraupenbühne mit einer Arbeitshöhe von 38,6 Metern. Sie verfügt über einen sechsteiligen Ausleger und einen zweiteiligen Korbbarm und bietet eine maximale Reichweite von 16,6 Metern bei einer Korblast von 136 Kilogramm beziehungsweise von 14,8 Metern bei der maximalen Korblast von 330 Kilogramm. Das neue Modell schließt die Lücke zwischen dem 30-Meter-Gerät Spider 30 T und dem 43-Meter-Modell 43 T. Zu seinen Ausstattungsmerkmalen gehören ein Endlosschwenkwerk, eine Funkfernsteuerung und verstellbare Ketten, die sich von 1,41 auf 1,90 Meter ausziehen lassen, um die Stabilität während der Fahrt zu verbessern. Die 39T ist als Diesel/Lithium-Ionen-Hybrid oder mit Diesel/AC-Elektroantrieb zu haben. ■



LIEBHERR MISTET AUS

Abschied von zwei Bestsellern

Fast zeitgleich schmeißt Liebherr zwei Kranmodelle aus seinem Programm: den 500-Tonnen-AT LTM 1500-8.1 und den 600-Tonnen-Raupenkran LR 1600/2. Bereits Ende September hat der letzte LTM 1500 die Werkhallen in Ehingen verlassen. Das 626. Gerät der Serie hat sich auf den Weg nach Südamerika gemacht zu Locar Guindastes. 23 Jahre lang lief der Großkran vom Band. Nach 13 Jahren und über 220 Stück war jetzt auch Schluss für den Gittermastraupenkran LR 1600/2. Der speziell auf Windkräfteeinsätze zugeschnittene Kran wurde vor wenigen Tagen letztmals ausgeliefert, und zwar an van Adrighem aus den Niederlanden. Der schwäbische Kranbauer musste den LR 1600/2 über die Jahre hinweg ständig anpassen, um mit der Entwicklung im Windkraftsektor mithalten zu können. Mit dem LR 1700-1.0 steht bereits seit Sommer 2021 der Nachfolger parat. ■

KRANTAGE IN WERNE

„Erfolgreich und ereignisreich“

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause fanden Ende Oktober wieder die traditionellen Böcker Krantage am Firmensitz in Werne statt. Zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland folgten dem Ruf ins Westfälische. Alles überragender Höhepunkt der beiden Tage war der Autokran AK 52. Besucher konnten sich bei einer Fahrt im großen Personenkorb PK 600-D den Wind um die Nase wehen lassen. Auch andere Modelle wie der AK 37/4000 mit seinem minimalen Durchschwenkradius, der AHK 30 KS mit flexiblen Klapp-Schwenkstützen oder der Anhängerkran AHK 36 ließen die Kranfan-Herzen höherschlagen. Geschäftsführer Alexander Böcker resümiert: „Zwei erfolgreiche und ereignisreiche Tage liegen hinter uns. Jetzt blicken



wir weiter nach vorn und freuen uns schon auf die Dach+Holz 2022. Dort werden wir im Februar gleich drei Neuentwicklungen vorstellen. Die Messebesucher dürfen gespannt sein, welche Innovationen sie in Sachen Autokran, Anhängerkran und Schrägaufzug in Köln erwarten.“

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Am Donnerstag, den 11. November hat **Deutz** seinen zehnmillionsten Motor gefertigt und gefeiert: Am Nachmittag lief ein Wassermotormotor TCG 7.8 H2 mit sechs Zylindern vom Band. 1876 hatte Nicolaus August Otto, Gründer der späteren Deutz AG, in Köln den Viertaktmotor erfunden.

Auf ein positives drittes Quartal blickt **Wacker Neuson** zurück. Der Umsatz legte im Vergleich zum Vorjahr um 18,1 Prozent zu und erreichte 461,4 Millionen Euro. Das Wachstum wäre noch größer ausgefallen, hätten nicht fehlendes Material und daraus folgende Produktionsunterbrechungen auf die Bremse gedrückt. Das EBIT konnte mit 44,7 Millionen Euro fast verdoppelt werden.

Die nächste Ausgabe der britischen Fachmesse **Vertikal Days** findet am 11. und 12. Mai 2022 wieder in Peterborough statt. Damit kehrt das größte Kran- und Arbeitsbühnenevent in Großbritannien auf seinen angestammten Frühjahrstermin zurück.

Seit Oktober 2021 ist **Hüffermann Transportsysteme** neuer **Hiab**-Vertragshändler. Damit stärkt der Hersteller sein Netz in den Regionen Brandenburg und Magdeburg.

Manitowoc hat insgesamt gute Zahlen für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres vorgelegt. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 21 Prozent auf 1,22 Milliarden Dollar (1,055 Milliarden Euro), während der Gewinn vor Steuern 21,9 Millionen Dollar betrug nach einem Verlust von 11,3 Millionen Dollar im Jahr 2020. Der Auftragsbestand lag Stand Ende September mit 890,6 Millionen Dollar fast doppelt so hoch.

Für seine Kranprodukte hat **Sennebogen** drei neue Vertriebspartner im Baltikum, in Dänemark und in Norddeutschland gewonnen. Neben Erco Technologies mit Sitz im litauischen Kaunas übernimmt Scantruck nun nach Schweden auch Dänemark sowie die Färöer-Inseln und Grönland. Die Firma Marm aus Delmenhorst wird künftig den Großraum Bremen mit Teleskopkränen abdecken.

Manitou hat seine Verkaufszahlen für das dritte Quartal veröffentlicht. Ende September steht beim Umsatz ein Plus von 22 Prozent auf 1,42 Milliarden Euro gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Der Gesamtumsatz von **Palfinger** stieg in den neun Monaten bis Ende September um 21,3 Prozent auf einen neuen Rekord von 1,34 Milliarden Euro. Der Gewinn vor Steuern kletterte um 78 Prozent auf 125,4 Millionen Euro, und die Nettofinanzverschuldung wurde um 38 Millionen Euro auf 406 Millionen Euro gesenkt.

Der Umsatz von **Genie** stieg im bisherigen Jahresverlauf um 20 Prozent auf 1,644 Milliarden Dollar, der Betriebsgewinn betrug 126,7 Millionen Dollar. **Terex** als Ganzes meldete für die neun Monate einen Umsatz von 2,9 Milliarden Dollar und einen Gewinn vor Steuern von 195,5 Millionen Dollar, verglichen mit einem Verlust von 10,8 Millionen Dollar im letzten Jahr zu dieser Zeit.

Der Gesamtjahresumsatz von **JLG** lag bei 3,07 Milliarden US-Dollar, was einem Plus von 22 Prozent entspricht. Der Umsatz mit neuen Hubarbeitsbühnen belief sich auf 1,47 Milliarden Dollar (+33 Prozent), während der Umsatz mit Teleskopladern um 13 Prozent auf 769,4 Millionen Dollar angestiegen ist. Die sonstigen Umsätze wuchsen ebenfalls um 13 Prozent auf 831,3 Millionen Dollar.

Die **Liebherr-Holding** vermeldet für das erste Halbjahr 2021 einen Umsatz von 5,616 Milliarden Euro, was eine Verbesserung von 663 Millionen Euro oder 13,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Der Umsatz in den Produktsegmenten Erdbewegung, Materialumschlag, Spezialtiefbau, Mobil- und Raupenkrane, Turmdreher, Bontotechnik und Mining wuchs insgesamt um über 16 Prozent.

Der Gesamtumsatz für **Alimak** in den ersten neun Monate des Jahres lag bei 2,7 Milliarden Schwedischen Kronen (269,8 Millionen Euro), fast vier Prozent weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Gewinn vor Steuern hingegen stieg um 70 Prozent auf 28,9 Millionen Euro, was ausschließlich auf die starken Leistungen der Geschäftsbereiche Bau und Industrie zurückzuführen ist.

Für die ersten neun Monate hat **Haulotte** seinen Gesamtumsatz auf 355,3 Millionen Euro um fast zehn Prozent gesteigert. Dabei lag der Umsatz mit Neugeräten mit 302,8 Millionen Euro sieben Prozent über dem Vorjahreswert. Der Umsatz mit Ersatzteilen und Serviceleistungen stieg um 23 Prozent auf 40,2 Millionen Euro, während die Mieteinnahmen um 32 Prozent auf 12,3 Millionen Euro kletterten.



SUBSCRIBE TO THE
C&A NEWS
 PACKAGE AND GET
 THE INDUSTRY'S
 MOST WIDELY
 READ NEWS



Vertikal
 .net



To get your **SUBSCRIPTION**
 up and running register online at
www.vertikal.net/en/subscriptions

EVERY ISSUE
 Delivered to your door
PLUS
DIGITAL ISSUE
 Online

YEARLY SUBSCRIPTION
 £40.00/€60.00
 (UK and Ireland)
 €75.00 (Rest of Europe)
 \$110.00/£60.00 (Other regions)
 Payable by BACS transfer/
 credit card/cheque

AN INDEPENDENT NEWS SERVICE COSTS
 MONEY AND NEEDS YOUR SUPPORT
SUBSCRIBE TODAY!



**JEDES ERSATZTEIL,
 JEDES FABRIKAT**

Ersatzteile geeignet für:

Aichi • Dinolift • Genie • Grove • Haulotte •
 Holland Lift • Iteco • JLG • Liftlux • Manitou •
 Niftylift • Skyjack • Snorkel • Terex • Upright • ...



**MEHR
 INFORMATIONEN:**
 Kontaktieren Sie uns

TVH PARTS NV

Brabantstraat 15 • 8790 Waregem • Belgium
 T +32 56 43 42 11 • F +32 56 43 44 88 • info@tvh.com • www.tvh.com



JMG Cranes S.p.A.

Via Bergamo 142, 26100 Cremona | +39 0372 1786738 | info@jmgcranes.com | www.jmgcranes.com



1.-3. Teilnehmer
€ 59,- p.P.
 (zzgl. MwSt.)

JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR ARBEITS- BÜHNEN **ONLINE** ABSOLVIEREN

SICHERHEIT
ONTOP

E-LEARNING ARBEITSBÜHNEN

POWERED BY **IPAF**



PARTNER[®]
 Vermietung europaweit

www.partnerlift.com



DRITTES MUSKELPAKET **LR 11000 für Felbermayr**

Ein blau lackierter Liebherr-Raupenkran vom Typ LR 11000 hat im Frühsommer dieses Jahres die Werkshallen in Ehingen verlassen. Sein Ziel: Österreich. Sein Job: Windkraft-Bau. Sein neuer Besitzer: Felbermayr. Es ist bereits der dritte 1.000-Tonnen-Kran dieses Typs, den der österreichische Familienbetrieb nun in Dienst gestellt hat. Als Features an Bord hat der LR 11000 den teilbaren Schwebballast *VarioTray* und den hydraulisch verstellbaren Klapprahmen *V-Frame*. Im österreichischen Burgenland wird der Neuzugang derzeit beim Repowering eines

bestehenden Windparks eingesetzt. Dabei werden insgesamt zehn Anlagen mit einem Rotordurchmesser von 138 Metern und einer Leistung von 4,2 Megawatt aufgestellt. Ausgestattet ist der 1.000-Tonnen-Kran mit einem 168 Meter langen Gittermast, einem Derrickausleger und der für Montagen im Windpark prädestinierten F2-Spitze – 15 Meter lang und leicht abgewinkelt. Damit lassen sich die oberen Komponenten der Windräder mit ihren Nabenhöhen von 160 Metern sicher montieren bei ausreichend Raum zum Manövrieren der einzelnen Bauteile. ■



FAHR'N, FAHR'N, FAHR'N AUF DER AUTOBAHN

Versalift für Kärnten und Wien

Die österreichische Autobahngesellschaft ASFINAG hat für den Standort Wolfsberg in Kärnten einen Versalift VTL-39-135-F entgegengenommen. Die Bühne, aufgebaut auf einem 3,5 Tonnen Mercedes Benz Sprinter, bietet eine Arbeitshöhe von 13,5 Metern, eine seitliche Reichweite von 8,5 Metern und obendrein im Inneren des Sprinters viel Stauraum für Werkzeuge, Arbeitsmaterial und

vielen mehr. Durch die Abstützung innerhalb der Spiegelbreite eignet sich das Gerät auch für Arbeitseinsätze an schmalen Stellen. Auch unabgestütztes Arbeiten ist möglich, die sogenannte Tunnelschaltung. Selbiges gilt für die Kastenwagenbühne, die die ASFINAG für ihren Standort in Wien entgegengenommen hat – ebenfalls eine Versalift VTL-39-135-F. ■



JUBILÄUMSMODELL FÜR UP

2.000 Bühnen in 12 Jahren

Runde Sache: Der Kran- und Arbeitsbühnenhersteller Palfinger hat das zweitausendste Exemplar seiner Light NX-LKW-Bühnen ausgeliefert. Das Jubiläumsmodell, eine P250 BK, geht in die Schweiz: an die UP Group. Die Palfingers Light-Klasse umfasst fünf Modelle zwischen 18 und 28 Metern auf 3,5-Tonnen-Chassis. Sie werden seit zwölf Jahren produziert. Markenzeichen der Bühnen ist ihr Teleskopsystem aus eloxiertem Aluminium.

„Die Light NX-Arbeitsbühnen begeistern unsere Kunden“, betont UP-Produktmanager Markus Weber. „Material, Hydraulik und Elektrik sind perfekt aufeinander abgestimmt“, fügt er hinzu. Mit der Jubiläumsbühne verfügt das Unternehmen bereits über sein 184. Modell der Serie. Der UP-Gruppe betreibt mit 110 Mitarbeitern 13 Niederlassungen in der Schweiz.



Sieben auf einmal

Haulotte hat an die Lift-EX AG in der Schweiz ein größeres Paket an Maschinen ausgeliefert. Insgesamt handelt es sich um sieben Geräte mit insgesamt 116 Höhenmetern: eine HA32RTJ Pro, eine HA26RTJ Pro, zwei Elektrogelenkteleskope HA12CJ+ sowie

drei elektrische Scherenarbeitsbühnen, eine HS18 E Pro sowie zwei Optimum 8. Sven Willmann von Haulotte übergab die Bühnen an Geschäftsführer Slavi Susic, Karin Kümin und Pascal Schneider von Lift-Ex (v. l.).



ORANGE KRANE
mit einem
GRÜNEN HERZ



Elektrisches Heben
bis zu 40 m



MINIKRANE | MINI PICKERS
KNICKARM RAUPENKRANE
VAKUUMGERÄTE & ZUBEHÖR

www.jekko-cranes.com

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



NEU: CAST Hoflader
Diesel oder komplett elektrisch

NEU: DIECI Kompakt-Mischer L4700



Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3-0



HEBETECHNIK
MEYKRATEC
www.meykratec.de
info@meykratec.de

LEVA

KRAN
ARBEITSBÜHNE
SCHWERTRANSPORT
MIETGERÄTE

Disponieren war noch nie so einfach+

100% digital, 100% papierlos, Einsatzpläne in Echtzeit, alle Ressourcen verknüpft und komplett in Ihre ERP Umgebung integriert.

21%
auf die Lizenzkosten



Scannen und gleich profitieren



Infosystem AG
Bronschhoferstrasse 31
CH - 9500 Wil

Swiss Made

Coded with by infosystem.ch

PANORAMA

NEUE BAUREIHE VON FASSI Techno kommt

Fassi bringt eine neue Reihe von Ladekränen auf den Markt. Sie hört auf den Namen **Techno** und startet mit dem 119mt-Modell **F1450R-HXP Techno**. Der Basiskran verfügt über einen sechsteiligen Hauptausleger und kann seine maximale Kapazität von 25 Tonnen bei einer Ausladung von vier Metern abrufen. Zudem bewältigt er eine Last von 10,1 Tonnen bei einer maximalen Ausladung von 11,15 Metern. Mit zehn Ausschüben und drei zusätzlichen manuellen Verlängerungen kann der Radius auf 36,95 Meter erhöht werden, dies bei einer Tragfähigkeit von 330 Kilogramm. Der neue Kran ist mit Doppelhubzylindern an beiden Klappsektionen, einem neuen Drehkranz mit zwei Antriebsmotoren und 360-Grad-Drehung ausgestattet. Er ist mit dem neuen FX990 Elektronik- und Steuersystem des Unternehmens ausgestattet. Die Baureihe verfügt außerdem über einen neuen zehnfach gekanteten Ausleger aus ultrahochfestem Stahl.



LHM FÜR SASSNITZ Die höchste Dichte



Im Fährhafen Sassnitz hat der Terminalbetreiber Mukran Port Terminals seinen dritten – bislang lediglich gemieteten – Liebherr-Hafenmobilkran vom Typ LHM 550 nun gekauft. Insgesamt ist es der sechste Liebherr-Hafenmobilkran vor Ort. Damit hat die Hafenstadt auf der Insel Rügen die höchste LHM-Dichte im DACH-Raum, so der Hersteller. Der LHM 550 hat eine maximale Hubkapazität von 144 Tonnen und eine maximale Ausladung von 54 Metern. Mukran Port Terminals betreibt bereits seit Jahren zwei Hafenmobilkrane vom Typ LHM 400.



PATENT-ERWERB

Palfinger setzt auf Offshore-Bühne

Die Marine-Sparte von Palfinger hat im September eine neuartige Technologie einschließlich Patenten und Markennamen von einem niederländischen Unternehmen übernommen: das sogenannte Offshore-Passagier-Transfer-System (OPTS) der Rotterdamer Firma *Lift2Work*. Wie viel die Salzburger dafür locker machen, wurde nicht mitgeteilt. Beim OPTS handelt es sich um eine hydraulische Arbeitsbühne, die auf Schiffen installiert wird und die Wellenbewegungen ausgleichen kann – und zwar bis zu einer Wellenhöhe von 2,5 Metern. Damit gelangen Mensch und Material sicher auf Bohrinseln, Offshore-Windräder und andere Plattformen. Das System von *Lift2Work* kann bis zu sechs Personen auf einmal und Güter mit einem Gewicht von bis zu 2.000 Kilogramm heben. Diese

Kombination unterscheidet das OPTS von allen anderen auf dem Markt befindlichen Systemen und Methoden, urteilt Palfinger. Allerdings ist das Produkt des 2017 gegründeten niederländischen Startups noch nicht marktreif: Bislang existiert nur ein Prototyp des Systems, der eine Arbeitshöhe von 20 Metern sowie eine Reichweite von 24 Metern bietet – bei 15 Tonnen Eigengewicht. „Wir sind zuversichtlich, dass Palfinger mit seinem umfassenden technischen Knowhow und seiner Fähigkeit, die strengsten Kundenanforderungen zu erfüllen, den OPTS erfolgreich zur Marktreife bringen wird“, sagt Jan Rooswinkel, General Manager *Lift2Work*. Palfinger zufolge besitzt „diese integrierte Lösung das Potenzial, neue Maßstäbe für die Branche zu setzen“.



2023 ANVISIERT

Mammoets Onshore-Windkran bald fertig

Gut Ding will Weile haben: Das 2017 erstmals angekündigte neuartige Krankonzept WTA (für *Wind Turbine Assembly*) wird wohl erst 2023 marktreif sein. Statt der ursprünglich anvisierten Tragkraft von 250 Tonnen peilt der Konzern jetzt 150 Tonnen an. Die vollständig elektrisch betriebene Windturbinenmontagekran sei jetzt fertig entwickelt und kann Mammoet zufolge im zweiten

Quartal 2023 auf den Markt kommen. Das neue WTA-Hubsystem von Mammoet ermöglicht dem Konzern zufolge „theoretisch unendliche Nabenhöhen“. Der WTA montiert Windkraftanlagen, indem er mit einer Reihe von Klemmen direkt am Turm befestigt wird, die sich selbst zusammensetzen und dann zu jeder Hebestelle klettern. Er montiert Turmteile, Naben und Gondeln. ■

NEU

REICHLICH POWER
OPTIMALES DESIGN
IMMENS TRAGFÄHIG

- Mehr Tragfähigkeit
- Neue Kubota-Motoren
- **SMARTORQUE™** jetzt auch für das Modell SJ60 AJ+
- 20 % weniger Gesamtgewicht für die Modelle SJ45 AJ+ und SJ60 AJ+

Diese Neuerungen heben Ihre Investition schnell in die Gewinnzone.



SKYJACK
simply reliable

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Die neuen Modelle Octoplus 17
und 21 sind auf dem Markt!



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de



Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich ...

... von den LECTURA Bewertungs-Produkten



Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH - Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel. +49 (0) 911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de



Doppelt erweitert

Der Pfullendorfer Teleskop- und Radladerhersteller Kramer stellt zwei neue Teleskopladermodelle vor: den 1445 und den 3610. Der kompakte 1445 – er löst den 1245 in der Modellpalette ab – misst in der Höhe unter zwei Meter und ist rund 1,60 Meter breit. Dabei bringt er um die drei Tonnen auf die Waage. Das kleinste Modell im Portfolio der Kramer-Telestapler hebt bis zu 1,45 Tonnen und bietet eine Hubhöhe von maximal 4,50 Meter. Zweiter Neuzugang im Portfolio der Wacker-Neuson-Tochter ist der 3610 mit einer Hubhöhe von maximal 9,5 Metern und einer maximalen Hubkraft von 3,6 Tonnen. Er reiht sich zwischen den beiden 7-Meter-Geräten Modellen 3507 (3,5 Tonnen) und 4007 (vier Tonnen) ein. Die 8,2 Tonnen schwere Maschine verfügt über einen dreiteiligen Ausleger.

Hänger im Programm

Cela hat seine laut eigenen Angaben „überaus erfolgreichen“ Maschinen DT-22 und DT-25, beide bisher als Aufbau auf 3,5-Tonnen-Fahrgestell und auf Ketten zu haben, jetzt auch als Anhängerbühne im Programm.





NEU

SJ9664 RT

GRÖßER
BESSER
SKYJACK

AXLDRIVE™ Allradachs Antrieb, Standardbauteile und Wartungsfreundlichkeit – die Merkmale, die Skyjack so beliebt machen – finden Sie auch bei der neuen **SJ9664 RT** Geländeschere.

Mit diesen Kernkompetenzen sorgen wir für niedrige Betriebskosten und setzen uns an die Spitze der Branche in Sachen Geländegängigkeit. Ob Eigentümer oder Bediener – Sie profitieren von den Verbesserungen!



SKYJACK
simply reliable

Magni eröffnet in Benelux

Magni will Kundennähe großschreiben: Nach der Eröffnung der Niederlassung in Texas, USA, vor Kurzem hat Magni TH eine weitere Niederlassung eingeweiht, diesmal in den Benelux-Ländern. Sie befindet sich in Deinze, in der Nähe von Gent in Flandern, Belgien. Der Hersteller spricht von der „interessantesten und wirtschaftlich aktivsten“ Region im Land. Dank des neuen Standorts kann Magni seinen Kunden in Belgien, den Niederlanden und Luxemburg neue Maschinen wie auch Ersatzteile viel schneller liefern. Neben

einem 1.500 Quadratmeter großen Lager für Maschinen und Ersatzteile beherbergt ein angeschlossener Gebäudekomplex die technischen, kaufmännischen und administrativen Abteilungen. Darüber hinaus gibt es ein großes Außengelände für die Lagerung und Prüfung von Teleskopstaplern, Arbeitsbühnen und Anbaugeräten. Der angegliederte Schulungsraum sowie Büroräume für den After-Sales-Service runden das Angebot vor Ort ab.

TVH Equipment baut neu

Die auf Verkauf und Vermietung von Bühnen und Staplern spezialisierte Firma TVH Equipment hat mit dem Bau eines neuen Firmengebäudes in Waregem an der belgischen Autobahn E17 begonnen, das im Herbst 2023 im wahrsten Sinne des Wortes „arrondiert“, also abgerundet sein wird, wie der Konzern mitteilt. Sowohl das Grundstück als auch die Gebäude seien so angelegt, dass sie weiteres Wachstum ermöglichen. Vorteil des Neubaus: Der Betrieb kann künftig all seine vor Ort an einem Standort bündeln: für Vermietung, Ver-

kauf, Schulung und Service. „Heute arbeiten wir in Waregem an zwei Standorten und in mehreren Gebäuden“, erklärt Geschäftsführer Kristof Coudenys. „Die Zentralisierung der Aktivitäten wird die Zusammenarbeit zwischen unseren Mitarbeitern und die Effizienz unserer Abläufe stärken.“ Das kreisförmige Gebäude aus der Feder des US-amerikanischen Architekturbüros DEMO+ Architects verfügt über fast 40 Tore, um die Ein- und Ausfahrt der Maschinen zu erleichtern. Innen soll ein begrünter Platz entstehen.





INNOVATION

JCB prescht voran

Der britische Baumaschinenhersteller hat in London den Prototyp eines wasserstoffbetriebenen Loadall-Teleskopladers 542-70 mit einer Hubhöhe von sieben Metern und 4,2 Tonnen Hubkraft vorgestellt. Das Unternehmen hofft, die ersten Modelle bis Ende 2022 zur Serienreife zu bringen und hat weitere 100 Millionen Pfund (knapp 120 Millionen Euro) in die Entwicklung von wasserstoffbetriebenen Motoren investiert. Außerdem will das Unternehmen weitere 50 Ingenieure anheuern, zusätzlich zu den 100 Ingenieuren, die jetzt schon an dieser Technologie arbeiten.



DEUTZ UND MAEDA

6-Tonner, vollelektrisch

Auf der Fachveranstaltung Deutz Days in Stockstadt bei Aschaffenburg hat der Motorenproduzent gemeinsam mit dem japanischen Kranhersteller den Miniraupenkran CC 1485 vorgestellt. Er nutzt einen 360-Volt-Antrieb, der von einer Lithium-Ionen-Batterie gespeist wird und 40 kW Leistung bereitstellt. Der E-Maeda basiert auf dem regulären Modell CC 1485, das vor fünf Jahren enthüllt wurde. Eine Ladung soll für drei Stunden Betrieb ausreichen. Mit dem neuen Onboard-Ladegerät, das ab Anfang 2022 zur Verfügung steht, soll das Aufladen lediglich 120 Minuten dauern, gibt Deutz an. Deutz und Maeda werden den neuen Kran auf der bauma 2022 präsentieren. Die Serienproduktion des E-Antriebs bei Deutz soll 2023 anlaufen.



BBI INFORMIERT

PREISERHÖHUNGEN UNABWENDBAR

Wie die gesamte Wirtschaft, stehen auch die Unternehmen der Arbeitsbühnenbranche derzeit – und voraussichtlich noch bis weit ins nächste Jahr hinein – vor erheblichen Herausforderungen. Die Energiepreise steigen kräftig, Dienstleistungen werden teurer, die Lieferzeiten für neue Maschinen verlängern sich bei teils steigenden Preisen: Auch Ersatzteillieferungen verzögern sich und noch ist nicht absehbar, wann die Lieferketten wieder reibungslos laufen. Eine fast noch größere Herausforderung ist zudem der Kampf um gute Mitarbeiter. Es sind nicht nur Mechatroniker und Fahrer, die fehlen, auch für alle anderen Unternehmensbereiche herrscht Knappheit. Und wie auf jedem Markt auf dem das Angebot knapp ist, sieht sich die Nachfrage mit höheren Preisen konfrontiert. Allerdings kann die Branche auch

mit höchst attraktiven Arbeitsplätzen und einer langfristigen Arbeitsplatzsicherheit punkten. Während auf der kompletten Angebotsseite die Kosten steigen, hat sich die Nachfrageseite in der weiter anhaltenden Pandemie noch nicht vollständig erholt. Denn auch Kundenbranchen sind natürlich von der Lieferkettenproblematik betroffen und Bänder stehen still, weil Chips oder Reifen fehlen. Vor dem Hintergrund dieser Unsicherheit werden Investitionen eher zurückgestellt als erhöht. Wichtige Kundenkreise, etwa die Event- und Messebranche, haben das Vorkrisenniveau bei weitem noch nicht wieder erreicht, frühere Nachfrage fehlt auch hier. Die Umsätze der Unternehmen in der Arbeitsbühnenbranche sind trotz all dem – so die Ergebnisse der großen bbi-Konjunkturumfrage – im dritten Quartal 2021 um circa

3,5 Prozent gewachsen (Zum Vergleich und zur Einordnung: Im dritten Quartal 2020 wurde ein Rückgang von 7,5 Prozent ermittelt).

Ein intensiver Wettbewerb auf der einen und die genannten Kostentreiber auf der anderen Seite dürften allerdings aus diesem kleinen nominalen Umsatz-Plus schnell ein reales Ertrags-Minus werden lassen. Um die qualitativ hochwertigen und sicheren Angebote im gewohnten Maße aufrecht erhalten zu können und den notwendigen Beitrag für die Refinanzierung der Maschinenparks zu erwirtschaften, gibt es derzeit nur einen Weg, um nicht in der Kostenfalle stecken zu bleiben: Wie andere Branchen auch, müssen die Arbeitsbühnenvermieter die Preise für Maschinen und Dienstleistungen, wie etwa Transporte, teils deutlich erhöhen.

Ansonsten dürfte das von den Branchenunternehmen im Konjunkturtest für das vierte Quartal 2021 erwartete leichte Wachstum von nominal zwei Prozent die notwendigen Erträge weiter schrumpfen lassen.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

<https://www.bbi-online.org/>
bbi – Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
Telefax: 0228-225601
E-Mail: info@bbi-online.org

ROSENBAUER VERGRÖSSERT

Mehr Platz in NRW

Rosenbauer Deutschland erweitert sein Kundencenter in Viersen, Nordrhein-Westfalen. Die Vergrößerung besteht im Wesentlichen aus einer zusätzlichen Service-Halle mit acht Stellplätzen, wodurch nun insgesamt 18 Fahrzeuge gleichzeitig versorgt werden können. Außerdem wurde auch im Außenbereich mehr Platz geschaffen, wodurch nun am Standort Viersen mehr als 6.000 Quadratmeter Service- und Stellflächen zur Verfügung stehen. „In den hochmodernen Werkstätten

werden von einem Team top-ausgebildeter Servicetechniker sämtliche Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten sowie Sicherheitsüberprüfungen an Lösch- und Hubrettungsfahrzeugen durchgeführt“, so das Unternehmen. Neuerdings bietet Rosenbauer dort auch den Ausbau von Sonderfahrzeugen mit Blaulicht- und Signaltechnik beziehungsweise Funk- und Kommunikationstechnik an. ■

MUTLITEL UND BSI

Nächster Partner

Nachdem bereits Sahalift seit dem Frühjahr bundesweit als Multitel-Vertriebs- und Servicepartner aktiv ist, übernimmt nun das Dortmunder Unternehmen BSI die Endkundenbetreuung und den Service in Nordrhein-Westfalen. Der langjährige deutsche Generalvertriebspartner des italienischen Herstellers, Arbeitsbühnen Becker aus Marburg, konzentriert sich in NRW auf die Vermietkunden. „Wir kennen und schätzen uns seit Jahren – das ist für mich

die beste Basis für eine Kooperation mit Sven Nielsen und Florian Hartmann, den Geschäftsführern von BSI“, erläutert Johannes Becker von Becker Arbeitsbühnen. „Diese naheliegende Ausrichtung kommt unseren Unternehmensstrukturen entgegen und letztlich den Kunden zugute“, so Becker. Der Grundstein für die Zusammenarbeit wurde bei einem Werksbesuch von Multitel Pagliero in Manta, Italien, gelegt. ■

PERI ALS PARTNER

Alimak bringt STS 300

Zugangsspezialist Alimak und der Schaltungs- und Gerüstsystemhersteller Peri haben gemeinsam ein neues Transportsystem für Gerüste entwickelt, und zwar für das Peri-Up-Gerüstsystem. Der Gerüstaufzug STS 300 mit Zahnstange und Ritzel bietet eine Tragkraft von 300 Kilogramm. Der STS 300 kommt mit einem Mast aus und verfügt über eine abnehmbare 0,88 x 1,23 Meter große Plattform. Das neue System ist in der Lage, alle verschiedenen Peri-Up-Elemente, einschließlich

der großen Treppen, auf Hubhöhen von 12, 24, 36 oder 48 Metern zu heben, wobei ein 2,2-kW-Motor eine Hubgeschwindigkeit von 17 Metern pro Minute ermöglicht. Zwei Gerüstbauer – einer unten zum Be- und Entladen der Boxen und ein anderer oben zur Montage des Gerüsts – könnten damit bis zu 300 Quadratmeter Gerüst pro Tag aufstellen, heißt es. Das System wird zunächst nur in Deutschland erhältlich sein, soll aber nach und nach für weitere Märkte weltweit bereitgestellt werden. ■

→ Der Arbeitsbühnenverleih Vogel aus Ehrenfriedersdorf hat eine neue GSR B180T LKW-Arbeitsbühne übernommen. Sonja und Sebastian Höcherl nehmen den neuen GSR B180T in Empfang. Das 18-Meter-Teleskopgerät ersetzt einen 17 Jahre alten GSR.



NEU

MIGHTY MICRO GROSS IM GESCHÄFT

SJ3014 micro, die Neue auf dem Markt der Scherenbühnen, kommt groß raus: mit Elektro-Direktantrieb und Gel-Batterien wendig auch auf engstem Raum, leise, emissionsarm und leistungsstark.

Die SJ3014 micro vereint niedrige Betriebskosten und den gewohnt zuverlässigen Service zu einem attraktiven Preis. **So kommen wir ins Geschäft!**



SKYJACK
simply reliable